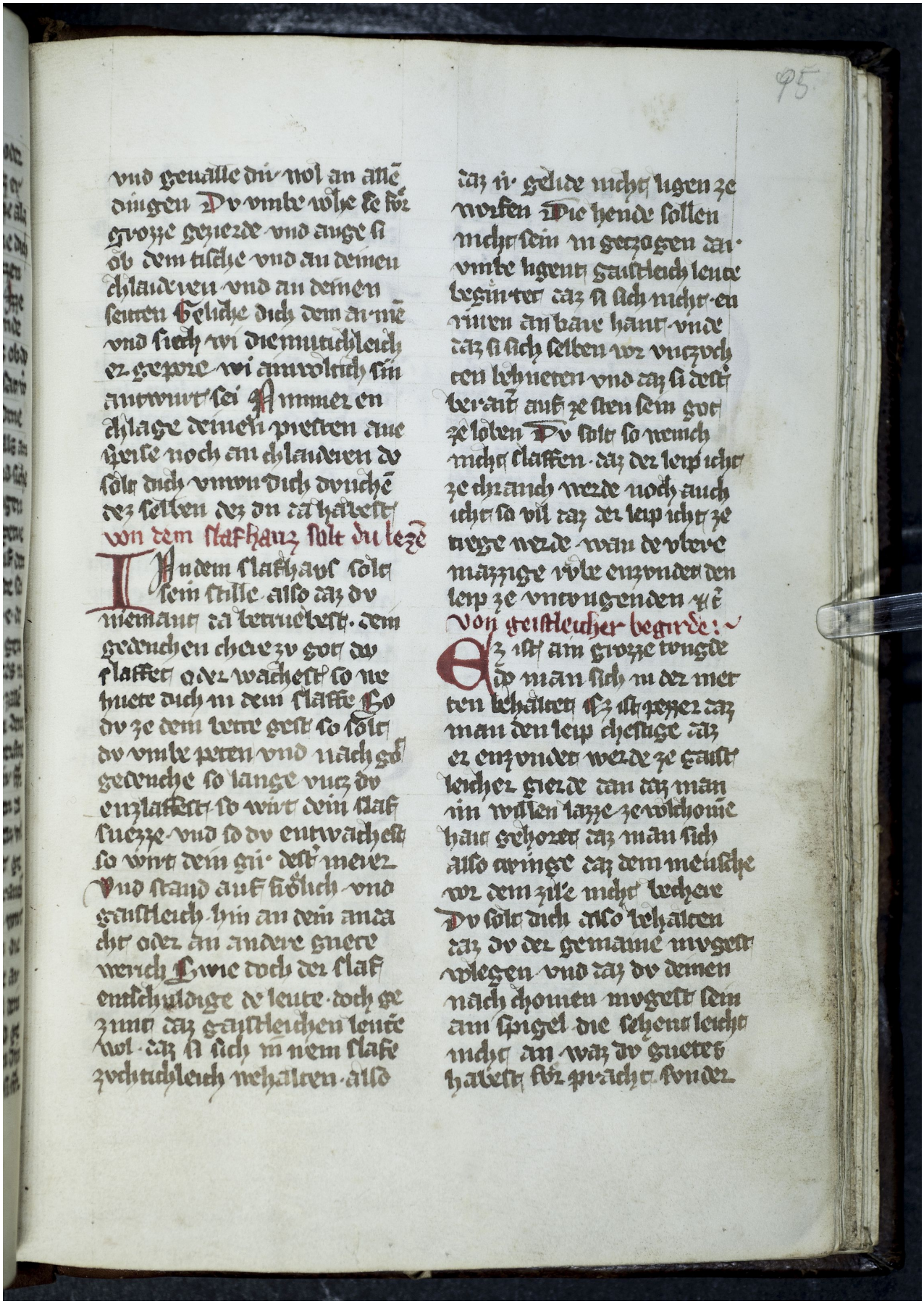
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1126
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



95

vnd gevalle dir wol an alle
dingen. Dv vmbe wise ke fur
grozze gezierde vnd auge si
ob dem tische vnd an deinen
chlaidern vnd an deinen
seiten. Gelihe dich dem armen
vnd siech wie diemutichleich
er gepare wie armuotich sin
antwurt sei. Nimmer en
chlage deinen preisten aue
gerse noch an chlaidern dv
solt dich vmwn dich dvrchē
der selben der du da haltest.

von dem slafhaus solt du lezē

In dem slafhaus solt
sein stille also daz dv
niemant da betrueblest. dem
gedunchen chere zv got dw
slaffest oder wachest so ne
muere dich in dem slafe. So
dv ze dem betre gest so solt
dv vmbe peten vnd nach gots
gedunche so lange vnz dv
enzlafest so wirt dein slaf
suezze. vnd so dv entwachest
so wirt dein gei· dest meier.
Vnd stand auf sivolich vnd
gaistleich hin an dein anda
cht oder an andere guete
werch. Swie doch der slaf
entschuldige de leute. doch ge
zimt daz gaistleichen leute
wol. daz si sich in dem slafe
zchuchleich behalten. also
daz si. gelide nicht lugen ze
werfen. Die hende sollen
nicht sein in gezogen dar·
vmbe ligent gaistleich leute
begintet daz si sich nicht en
rinen an bare haut. vnde
daz si sich selben wr vnzvch
ten behueten vnd daz si dest
ter·ant auf ze sten sein got
ze loben. Dv solt so nemich
nicht slafen. daz der leip icht
ze chranch werde noch auch
icht so vil daz der leip icht ze
treze werde. man de vlere
mazzige vvle enzvnder den
leip ze vnevrugenden ꝓ̄.

Von geistleicher begirde:

Daz ist am grozze tvngde
ip man sich in der met
ten behalten. Daz ist pesser daz
man den leip chesuge daz
er enzvnder werde ze gaist
leicher gierde dan daz man
im willen lazze ze wischonne
haut gehoret daz man sich
also aringe daz dem menische
wr dem zile nicht wechere.
Dv solt dich also behalten
daz dv der gemanne mvgest
vvlegen vnd daz dv demen
nach chomen mvgest sein
am spigel die sehens leicht
nicht an waz dv guetes
haltest fur prachte. sunder